



**WAS IST EINE BEHNKE
A/B-SPRECHSTELLE?**



DIE BASICS

Was ist eine Behnke a/b-Sprechstelle?

Die Behnke Türstation ist ein hochwertiges Freisprechtelefon, das wie ein normales Telefon an einem analogen Hauptanschluss oder einer analogen Nebenstelle einer Telefonanlage betrieben werden kann. Für die Grundfunktionen wird keine zusätzliche Spannungsversorgung benötigt und über zwei eingebaute Relais werden vielfältige Steuerungsfunktionen bereitgestellt. Die Türstation wird typischerweise als Türfreisprechtelefon, Notruffreisprechtelefon, Aufzugnotruftelefon oder Einbaufreisprechtelefon eingesetzt. Um den Bedürfnissen der verschiedenen Einsatzbereiche gerecht zu werden, ist die Türstation in zwei Varianten erhältlich: als Kompaktgerät oder als Universalgerät.

Bei Kompaktgeräten sind die Bedienelemente, wie Lautsprecher, Mikrofon, Tastwahlblock, Tasten und die Elektronik in einem zweischaligen Gehäuse als kompakte Einheit untergebracht. Das Modulkonzept der Kompaktgeräte bietet die Möglichkeit einer individuellen Gestaltung mit einer Vielzahl an Modulen. Kompaktgeräte sind besonders geeignet für den Einsatz als Türfreisprechtelefon.

Wichtigste Funktionen

- ▶ Annehmen eingehender Anrufe
- ▶ Manuelle Rufannahme auf Tastendruck
- ▶ Automatische Rufannahme nach dem ersten erkannten Klingelzeichen
- ▶ Automatische Rufannahme per Codeeingabe

Anlegen einer hinterlegten Rufnummer auf Tastendruck

- ▶ 8 Tasten plus  Taste des Tastwahlblocks
- ▶ Maximale Länge der Rufnummern: 20 Ziffern
- ▶ Sonderzeichen für Pause, Warten auf Wählton, * und #
- ▶ Option „(sequentieller) Sammelruf“: sukzessives Anwählen mehrerer Rufnummern auf einen Tastendruck bis Quittierung durch einen beliebigen DTMF-Ton oder Verbindung zu einem Notrufleitstand oder alle Nummern angewählt sind; bei aktivierter Option „Sammelruf“ ist das Beenden einer Verbindung durch Tastenbetätigung nicht erlaubt („unverlierbarer Ruf“)
- ▶ Abhörschutz

Anwählen einer individuellen Rufnummer über den Tastwahlblock

- ▶ Aktivieren des Tastwahlblocks durch Drücken der  Taste des Tastwahlblocks

A/B-SPRECHSTELLEN SERIEN



Serie 10

Diese Türstationen für den Einsatz im privaten oder kleingewerblichen Bereich sind in drei Design-Varianten mit bis zu zwei Ruftasten erhältlich.



Serie 20

Der Klassiker unter den Behnke Türstationen ist modular aufgebaut und extrem flexibel in Sachen Funktionalität und Anwendungsbereich. Der gewünschte Funktionsumfang kann ganz leicht im passenden Design für Geschäfts- oder Industriegebäude, Tore, Einfahrten oder Wohngebäude zusammengestellt werden.



Serie 30

Diese modularen Türstationen enthalten den kompletten Funktionsumfang der Serie 20. Sie unterscheiden sich im Design von Lautsprecher und Mikrofon.



Serie 40

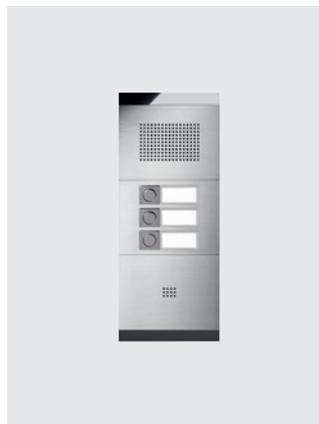
Die Sprechstellen dieser Serie zeichnen sich durch ihre Widerstandsfähigkeit aus, denn die Front besteht aus einer durchgehenden Aluminiumblende. Sie eignen sich daher z. B. zum Einsatz an öffentlichen Orten wie Schulen, Einkaufszentren und Stadtbahn-Haltestellen.

Anwählen eines Kurzwahlziels

- ▶ 100 Kurzwahlziele
- ▶ Max. Länge der Rufnummern: sechs Ziffern (veränderbar: dann weniger Kurzwahlziele)
- ▶ Sonderzeichen für Pause, Warten auf Wählton, * und #
- ▶ Auswahl des Kurzwahlziels über die  Taste des Tastwahlblocks und Eingabe eines zweistelligen Codes (00 bis 99)

Verbindungsoptionen

- ▶ Option „Einschaltverzögerung“: Betätigungsdauer für den ersten Tastendruck (bei Direktruftasten) einstellbar zwischen 0 und 9 sek.
- ▶ Option „Verbindungsdauer“: Verbindungsdauer unbegrenzt oder begrenzt auf 1 bis 9 Min.
- ▶ Option „Lautstärke“: Einstellen der Lautstärke des Lautsprechers
- ▶ Option „Zusatzverstärker“: Ein- bzw Ausschalten des Zusatzverstärkers (1 W) und Einstellen der Lautstärke bei Zusatzverstärkerbetrieb (pot. freie 12 V= erforderlich)



Serie 50

Die Frontblenden der Serie 50 sind zu 100 % aus Edelstahl gefertigt und bestechen durch ihr klar proportioniertes Design: exklusive, modulare Türstationen für den besonderen Eingangsbereich von Wohnhäusern, Villen oder repräsentativen Geschäftsräumen.

Weitere Leistungsmerkmale und Informationen zu Universal-Telefonen finden Sie im technischen Handbuch.

TÜRSTATIONEN IM VERGLEICH – HOMEOFFICE

			
Serie	Serie 5	Serie 10 – a / b Basic / Kayser / Toscana	Serie 10 – IP Basic + Kamera / Basic / Kayser / Toscana
Relais	1	1	1
Anschluss	a / b	a / b	IP (SIP)
Bauform (Frontblende)	durchgehend	durchgehend	durchgehend
Ruftasten Anzahl	max. 2	max. 2	max. 2
Sprachansage	✓	✓	✓
Energieversorgung	a / b, Steckernetzteil für Zusatzfunktionen	a / b, Steckernetzteil für Zusatzfunktionen	PoE
Tastwahlblock	✗	✗	✗
Zusatzverstärker	✓	✓	nicht erforderlich
Beleuchtung Beschriftungsfeld	✓	✓ / ✗ / ✗	✓ / ✓ / ✗ / ✗
Beleuchtung Ruftaste	✗	✗	✗
Heizwiderstand	✗	✗	nicht erforderlich
Zeitgesteuerte Funktionen	✗	✗	✗
Erweiterbar	✗	✗	✗
Sonderanfertigung möglich	✗	✓	✓
Lautstärkeklasse	2	2	2
Kamera	✗	✗	✓ / ✗ / ✗ / ✗
Display	✗	✗	✗
Schlüsselschalter	✗	✗	✗
Kartenleser	✗	✗	✗
Säuleneinbau (Behnke Säule)	✗	✗	✗
Material	Aluminium / Edelstahl	Aluminium / Aluminium / Messing	Aluminium / Aluminium / Aluminium / Messing
Materialstärke	2 mm	4 mm	4 mm

TÜRSTATIONEN IM VERGLEICH – PROFESSIONELL



Serie 20, 30, 40, 50 – a / b



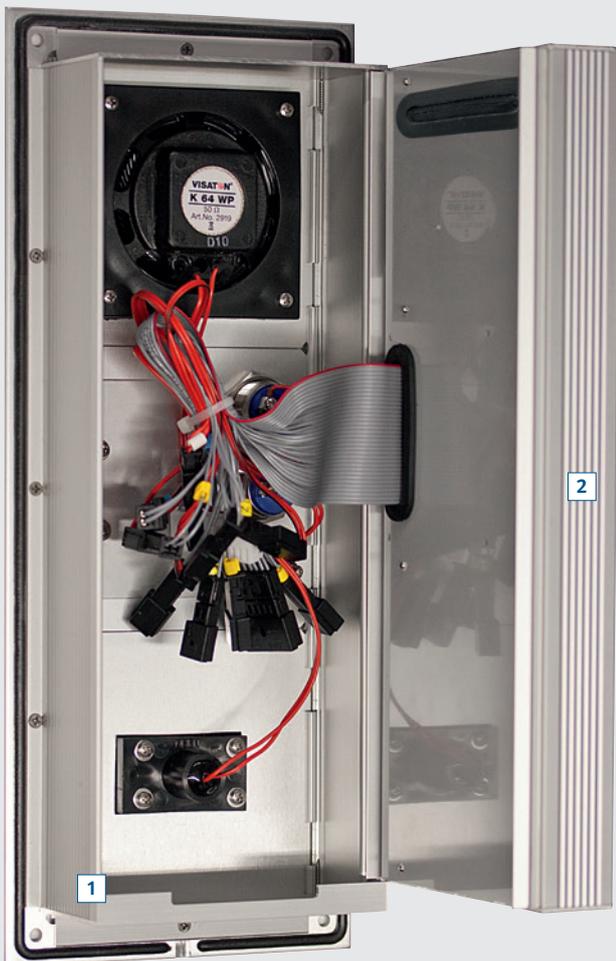
Serie 20, 30, 40, 50 – IP



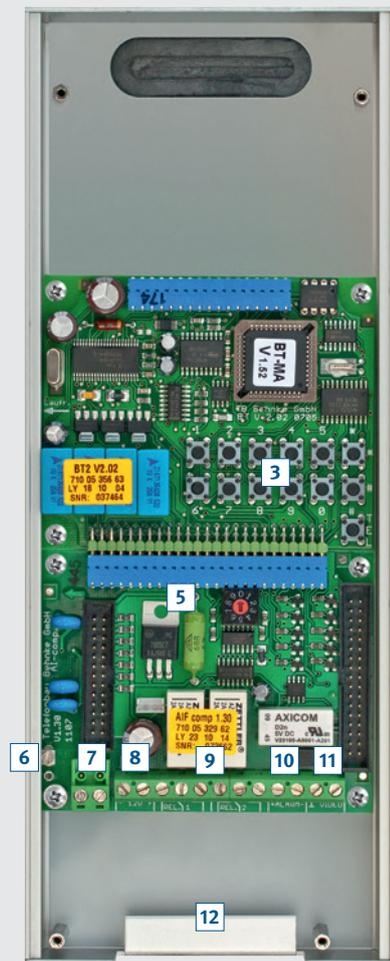
Serie SPL – IP

2 / erweiterbar	2	2
a / b modular / nachrüstbar Serie 40 durchgehend	IP (SIP) modular / nachrüstbar Serie 40 durchgehend	IP (SIP) modular / nachrüstbar
max. 100	8 + 1 Alarmeingang	8 + 1 Alarmeingang
optional a / b, Steckernetzteil für Zusatzfunktionen	✓ PoE	✓ PoE
optional, nicht bei Serie 40	optional, nicht bei Serie 40	ab Ende 2014
✓	nicht erforderlich	integriert
✓	✓	✗
optional	optional	✗
✓, i. Verb. mit Zusatzversorgung	nicht erforderlich	nicht erforderlich
✓, i. Verb. mit Elektronikerweiterung	✗	✗
✓, nicht bei Serie 40	✓, nicht bei Serie 40	✗
✓	✓	✓
1-4	1-4	5+
✓, nicht bei Serie 40	✓, nicht bei Serie 40	✗
✓, nicht bei Serie 40	✓, nicht bei Serie 40	✗
✓, nicht bei Serie 40	✓, nicht bei Serie 40	✗
✓, nicht bei Serie 40	✓, nicht bei Serie 40	✗
✓	✓	✓
Aluminium / Aluminium / Aluminium / Edelstahl	Aluminium / Aluminium / Aluminium / Edelstahl	Edelstahl
4 mm / 4 mm / 4 mm / 2 mm	4 mm / 4 mm / 4 mm / 2 mm	8 mm

Blick in's Innere einer a/b-Sprechstelle



- 1 Modulgehäuse**
Fixierung der Module im Frontrahmen und Halterung für Elektronikgehäuse
- 2 Elektronikgehäuse**
Platine geschützt im geschlossenen Gehäuse



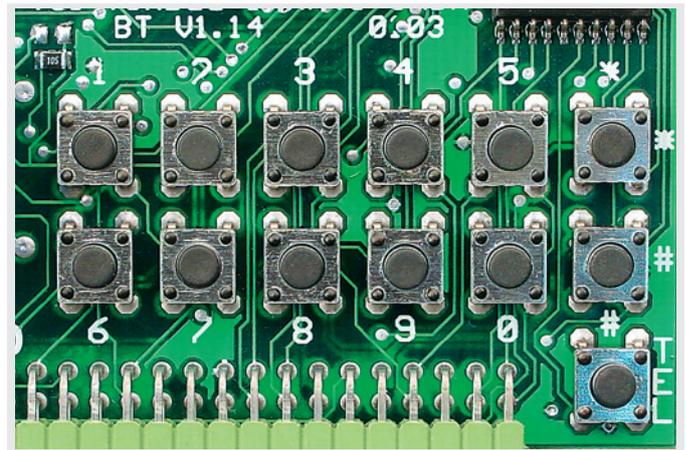
- 3** 12 Konfigurationstasten
- 4** Taste „Telefon ein“
- 5** Heizwiderstand
- 6** Erde / Masse
- 7** Telefon a / b
- 8** + / - 12 V (± 3 V)
- 9** Videosignalausgang
- 10** Alarmeingang
- 11** Steuerkontakte (zwei Relais)
- 12** Kabelzuführung

Allgemeine Leistungsmerkmale

- ▶ Analoge Telefonelektronik, direkt anschließbar an jede a / b-Leitung.
- ▶ Keine zusätzliche Stromversorgung erforderlich (12 V= nur erforderlich für Sonderfunktionen, z. B. bei Beleuchtung, Zusatzverstärker u. ä.). Stromversorgt über a / b-Leitung bei sehr geringem Strombedarf durch hochwertige Elektronikbauteile
- ▶ Rufnummernspeicher ohne Batterie (EE prom), wartungsfrei
- ▶ Programmierbar per Telefon mit Tonwahl und über Tasten auf der Platine
- ▶ Fernwartung möglich
- ▶ Zwei Steuerkontakte (Relais) mit je zwei Aktivierungs-codes pro Relais; voll konfigurierbar
- ▶ Wahlweise Vollduplex-Betrieb oder Halbduplex (= sprachgesteuertes Gegensprechen mit Verstärker)
- ▶ Vollduplex-Betrieb ohne zusätzliche Stromversorgung (Normalbetrieb)
- ▶ Sprachgesteuerter Gegensprechbetrieb mit eingebautem 1 W Verstärker möglich (12 V Zusatzversorgung erforderlich). Bei Stromausfall schaltet die Elektronik automatisch in den Vollduplex-Betrieb zurück
- ▶ Einstellbare Gesprächsdauer (1 bis 9 Min. oder unendlich)
- ▶ Anwählen einer hinterlegten Rufnummer auf Tastendruck: bis zu 8 Tasten plus die Taste des Tastwahlblocks werden unterstützt
- ▶ Rufannahme auf Tastendruck oder automatisch nach dem ersten Klingelzeichen
- ▶ Sammelruf oder Wahlwiederholung: z. B. sukzessives Anwählen mehrerer Rufnummern auf Tastendruck zusammen mit der Funktion „unverlierbarer Ruf“ (Beenden der Verbindung durch Tastendruck nicht erlaubt)
- ▶ Einschaltverzögerung: Betätigungsdruck für ersten Tastendruck auf 0 bis 9 sek einstellbar
- ▶ Lautstärke des Lautsprechers einstellbar
- ▶ Zusatzverstärker 1 W (bereits in Basiselektronik enthalten!) ein-/aus-schaltbar und Lautstärke einstellbar (12 V= erforderlich)
- ▶ Platine modular aufgebaut: Basiselektronik mit Anschlussplatine und Hauptplatine, Elektronik-Erweiterungsmodule einfach aufsteckbar, z. B. Sprachansage, Echtzeituhr, Displayelektronik, u. a.

Leistungsmerkmale der Mechanik

- Hochwertige Verarbeitung, Gehäuse in Metallbauweise ausgeführt
- ▶ Gehäuse in Zweikammerbauweise (Metallgehäuse!): Elektronik im geschlossenen, feuchtigkeitsgeschützten Gehäuse mit Heizwiderstand; Lautsprecher, Tasten und Mikrofon feuchtigkeitsunempfindlich (Lautsprecher mit Kunststoffmembran etc.)
 - ▶ Hochwertige Edelstahl-tasten; IP 65
 - ▶ Einbau auch waagrecht möglich
 - ▶ Hinterbau-Varianten erhältlich
 - ▶ Verbesserte Akustik (höhere Silbenverständlichkeit)
 - ▶ Alle Bauteile steckbar
 - ▶ Tasten auch beleuchtet erhältlich
 - ▶ 16er Tastwahlblock (Tasten 0 bis 9, n, # und Zusatz-tasten)
 - ▶ Lautsprecher mit Vandalismusschutz
 - ▶ Insektenschutzgitter aus Metall bei Lautsprecher und Mikrofon; Vandalismusschutz
 - ▶ Integrierte Heizung zur Kondensationsverhinderung (12 V= erforderlich)
 - ▶ Passives Belüftungssystem (Luftzirkulation im Gehäuse und in den einzelnen Modulen)
 - ▶ Sicherheitsschrauben (optional)
 - ▶ Eingeschäumte Gummidichtungen
 - ▶ Gehäuse, Edelstahlstandsäulen, Regenschutz, Abdeckblende, etc.
 - ▶ Kamera- und Displaymodule
 - ▶ Ergänzungsmodule (z. B. für Kartenleser)
- einzelnen Modulen)
- ▶ Sicherheitsschrauben (optional)
 - ▶ Eingeschäumte Gummidichtungen
 - ▶ Gehäuse, Edelstahlstandsäulen, Regenschutz, Abdeckblende, etc.
 - ▶ Kamera- und Displaymodule
 - ▶ Ergänzungsmodule (z. B. für Kartenleser

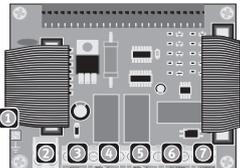


Konfigurationstastatur auf der Elektronik

Installation (Kurzanleitung)

a/b-Sprechstellen (kompakt)

1. Installation, Connection, Branchement



- ① = a/b
- ② = 12 V =
- ③ = N°1
- ④ = N°2
- ⑤ = Alarm In
- ⑥ = Video Out



Step 1

① = a/b



Step 2

- ▶ Türöffner an Relais 1
- ▶ Open door to relay 1
- ▶ Gâche sur le relais 1



Step 3

- ▶ 12 V = falls erforderlich
- ▶ 12 V DC if required
- ▶ 12 V = si nécessaire

Service-Hotline: + 49 (0) 68 41/81 77-777
Akustikeinstellung siehe Aufkleber außen

2. Konfiguration, Configuration, Configuration

- ▶ Interne Konfigurationstastatur oder Tastwahlblock verwenden.
- ▶ Use the internal configuration key pad or the dial pad.
- ▶ Utiliser le clavier de configuration incorporé ou le clavier en façade.

- 1) * [Beep] 0 0 0 0 [Beep] [Beep] = Start
- 2) 2 1 [Beep] [Beep] Tel. N° 1 [Beep] [Beep] [Beep] = Tel. N° Taste / bouton / bouton 1
- 3) 2 2 [Beep] [Beep] Tel. N° 2 [Beep] [Beep] [Beep] = Tel. N° Taste / bouton / bouton 2
- 4) 2 3 ... 9 [Beep] [Beep] Tel. N° 3-9 [Beep] [Beep] [Beep] = Tel. N° Taste / bouton / bouton 3-9
- 5) 1 0 [Beep] [Beep] Code 0 [Beep] [Beep] [Beep] = Relais 1 / relay 1 / relais 1
- 6) * = Ende / End / Fin

- ▶ Alternativ ist auch die Konfiguration per MFV-Telefon möglich.
- ▶ You may also use a telephone with DTMF dialling for configuration
- ▶ Il est également possible de procéder à la configuration à distance par téléphone multifréquences.

- 1) * * [Beep] 0 0 0 0 [Beep] [Beep] = Start
- 2) ... 5)
- 6) * = Ende, End, Fin

3. Reset

* [Beep] 0 0 0 0 [Beep] [Beep] 0 0 [Beep] [Beep] * * * * [Beep] *

PRODUKTE

www.behnke-online.de
www.myintercom.de
www.tuer-ruft-an.de

Telecom Behnke

Edles Design, genial in Funktion!

Telecom Behnke GmbH
Gewerbepark „An der Autobahn“
Robert-Jungk-Straße 3
66459 Kirkel
Deutschland / Germany

Info-Hotline: +49 (0) 68 41/81 77-700
Service-Hotline: +49 (0) 68 41/81 77-777
Telefax: +49 (0) 68 41/81 77-750
info@behnke-online.de
www.behnke-online.de